

Unser Kirchenkreiszentrum Lehnin (KiZ)

2019 beschloss die Synode des Evangelischen Kirchenkreises Mittelmark- Brandenburg (EKMB), ein Zentrum für den Kirchenkreis zu bauen. Die beengten räumlichen Gegebenheiten des jetzigen Sitzes machen dieses Vorhaben unumgänglich. Nach ausgiebiger Prüfung verschiedener Optionen fiel die Entscheidung auf das Baugrundstück in der Goethestraße 14 in Lehnin. Dort steht das alte Pfarrhaus von Lehnin, das sich bereits im Besitz des Kirchenkreises befindet. Lehnin bildet zudem die Mitte des Kirchenkreises.

Derzeit entsteht am Standort ein modernes Bürogebäude, das den heutigen Anforderungen an Funktionalität und Kommunikation entspricht. Besprechungs- und Veranstaltungsräume werden entstehen, um das Herzstück der kooperativen Arbeit von Ehrenamtlichen und Hauptamtlichen auf ein solides Fundament zu stellen. Seit 2012 haben im derzeitigen Kirchenkreis drei Fusionen stattgefunden, die räumlichen Gegebenheiten wurden aber seither nicht angepasst. Mit dem Kirchenkreiszentrum wollen die Verantwortlichen mit verbesserten Rahmen- und Arbeitsbedingungen für eine gute Zusammenarbeit sorgen und den heute benötigten Anforderungen entsprechen.

Realisiert werden sollen der Umbau des alten Pfarrhauses und ein Neubau, der direkt an das Gebäude anschließt. Es entstehen zwei Bürotrakte mit insg. 190 m². In Erdgeschoss wird die derzeitige Verwaltung des Kirchenkreises, die Superintendentur, einziehen. Für die Mitarbeitenden mit kreiskirchlichen Aufgaben werden moderne Büroräume geschaffen. Den zweiten Bürotrakt wird das Diakonische Werk im Landkreis Potsdam-Mittelmark e.V. beziehen. Die räumliche Nähe von Diakonie und Suptur verdeutlicht die Wichtigkeit einer gemeinsamen Zukunft. Gemeinsam nutzbare Besprechungs- und Veranstaltungsräume komplettieren das Gebäudeensemble.

Bauherr

Evangelischer Kirchenkreis Mittelmark-Brandenburg - vertreten durch Superintendenten Siegfried-Thomas Wisch.

Terminplanung:

Rohbau, Holzwände, Dachstuhl mit Richtfest ist im späteren Herbst 2023 in Planung. Fertigstellung und Einzug sind auf Ende 2024 / Anfang 2025 terminiert.

Daten

Großer Saal	ca. 165 m ² (Neubau)
Besprechungsräume klein	ca. 50 m ² (Neubau)
Bürofläche	ca. 190 m ² (davon 60m ² im Neubau und 130m ² im Altbau)
Lagerfläche	ca. 70 m ²
Nebenräume (WC/ Küche)	ca. 55 m ²

<i>Kontakt Supturbüro</i> Telefon: 03382 - 291 Fax: 03382 - 703519 E-Mail: suptur.lehnin@ekmb.de	Evangelischer Kirchenkreis Mittelmark-Brandenburg Klosterkirchplatz 20 14797 Kloster Lehnin www.ekmb.de
--	---

Technik	ca. 65m ²
Netto - Raumfläche gesamt	ca. 780 m ² (davon 310 m ² Altbau und 470 m ² Neubau)
Nettogrundrissfläche	ca. 650 m ²

Am Bau beteiligte Planungsfirmen

Objektplanung

Krekeler & Partner Architekten, Domlinden 28, 14776 Brandenburg an der Havel

Haustechnik

KWH-Ingenieure
Bergstraße 7, 14776 Brandenburg an der Havel

Tragwerksplanung

Ingenieurbüro für Tragwerksplanung De.-Ing. Christian Müller GmbH, Windscheidstraße 12, 10627 Berlin

Brandschutzplanung

Dr. Zauft Ingenieurgesellschaft für Bauwesen mbH, Glasmeisterstraße 5, 14482 Potsdam

Freianlagenplanung

Gunnar Lange Landschaftsarchitekten, Am Bahnhof 11, 1486 Bad Belzig

Besonderheiten am Bau

Bauweise

Holzständerbauweise und herkömmliche Bauweise werden kombiniert.
Alt- und Neubau ästhetisch miteinander verbunden.
Der große Tagungssaal bekommt durch die Architektur ein sakrales Ambiente verliehen.

Geothermie

Das Kirchenkreiszentrum wird mit einer Erdwärmeheizung ausgestattet (in Ergänzung mit Gas).

„Geothermie, auch Erdwärme genannt, ist die unterhalb der Erdoberfläche gespeicherte Wärmeenergie. Diese kann für das Beheizen von Gebäuden verwendet werden.

Geothermie ist zuverlässig, grundlastfähig, landschaftsschonend, klimaneutral und nach menschlichem Ermessen unerschöpflich“.

(Quelle: <https://mwae.brandenburg.de/de/geothermie/bb1.c.478390.de>)

Kosten

Geplant: rund 4.300.00,00 € Gesamtkosten (inklusive 15% Kostensteigerungen)
Die Kosten trägt der Kirchenkreis aus Eigenmitteln und Fördermitteln. Die bisherigen Kostensteigerungen konnten durch weitere Fördermittelakquise gedeckt werden.

Fördergeber sind:

1. Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung (LELF) Brandenburg, EU-Förderung LEADER
2. Bundesamt für Ausfuhrkontrolle (BAFA)
3. Aktion Mensch

<i>Kontakt Supturbüro</i> Telefon: 03382 - 291 Fax: 03382 - 703519 E-Mail: suptur.lehnin@ekmb.de	Evangelischer Kirchenkreis Mittelmark-Brandenburg Klosterkirchplatz 20 14797 Kloster Lehnin www.ekmb.de
--	---

Die Finanzierung speist sich **nicht** aus dem Stollentopf. Für den Bedarf an Baumaßnahmen in den Gemeinden stehen weiterhin Mittel zur Verfügung.